

Weschnitz-Blitz

Kulturmagazin und Veranstaltungskalender - kostenlos und unabhängig

Nr. 172 Oktober 2023

- * Eichhörnchenbrücke
- * Kerwe Zotzenbach
- * Seniorenmesse
- * Waldorfschule



BAUMAG
BAUFACHHANDEL

BAUMAG BAUFACHHANDEL
Georg Katzenmeier GmbH & Co. KG
Steiniger Weg 3
64668 Rimbach
Tel.: 06253/98 10-0
Fax: 06253/98 10-60
www.baumag-imbach.de

Machen Sie jetzt
Ihr Zuhause noch schöner

BRAUMER
STEIN ERLEBEN
Hauptstraße 19+21 · 69488 Birkenau
06201-2560780 · info@stein-erleben.de
www.stein-erleben.de

Fensterbänke
Innentreppen
Außentreppen
Natursteinbäder
Küchenarbeitsplatten
Terrassenplatten
Dienstleistungen
Reparaturen


Neue Yoga-Kurse
Mo 18:30 Uhr
Mi 9:30 Uhr

NATURHEILPRAXIS LOMBARDO

Alternative und natürliche
Heilverfahren
für Körper, Geist und Seele

Eichenweg 4, 69509 Mörlenbach
Telefon 06209-712929
naturheilpraxis-lombardo.de

INHALT

Waldorfschule	- - - - -	Seite 4
Vertracktes Rätsel	- - - - -	Seite 7
Magazin	- - - - -	Seite 8
Eichhörnchenbrücke	- - - - -	Seite 10
Magazin	- - - - -	Seite 12
Kulturverein Zotzenbach	- - - - -	Seite 14
Magazin	- - - - -	Seite 16
Seniorenmesse	- - - - -	Seite 18
Magazin	- - - - -	Seite 20
Termine	- - - - -	Seite 22
Magazin	- - - - -	Seite 24
Egbert	- - - - -	Seite 26
In eigener Sache/Impressum	- - - - -	Seite 27

DAS TITELFOTO

zeigt einen alten Kumpel von Egbert (siehe Seite 26) beim Einkaufen. Das AdobeStock-Medium wurde von *karnizz* aufgenommen.



Foto: Biber Studio, Pilot: Stefan Ullmann euroline Rimbach

Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,

Grünbrücken kennen wir seit langem. Sie ermöglichen einen sicheren Wildwechsel. Dass aber auch Eichhörnchen Brücken benutzen, ist neu. Wir haben jetzt eine im Weschnitztal.

Es gibt wieder eine Kerwe in Zotzenbach – endlich, sagen die Zottzächer. Dafür gesorgt hat der neu gegründete Kulturverein.

In Fürth ist aus der guten Zusammenarbeit von TV und Seniorenbirat eine neue, große Veranstaltung entstanden: eine Seniorenmesse, in der man sich über alles informieren kann, was das Älter werden erleichtert.

Die Waldorschule Laubenhöhe in Mörlenbach feiert mit der Einschulung der Erstklässler zugleich den Einzug in das wieder neu aufgebaute schöne Schulgebäude und den Start einer ersten siebten Klasse.

Und wenn Sie das alles gelesen haben und sich über das reiche Veranstaltungsangebot im Oktober informiert haben, dürfen Sie sich an unserem vertrackten Kreuzworträtsel probieren. Es gibt auch etwas zu gewinnen.

Viel Freude beim Lesen wünscht

K. Weber

Die Luftaufnahme in der September-Ausgabe war leicht zu erkennen: der Bahnübergang zwischen Lörzenbach und Rimbach.



Foto: Biber Studio

Die Pforte in die Schulzeit haben wir alle auf unserem Lebensweg durchschritten.

Ein neuer Anfang

Es ist ein strahlend sonniger Samstag im September, als sich Familien und LehrerInnen auf einer Wiese unter großen Bäumen versammeln, um die Einschulung ihrer Kinder in die Waldorfschule Laubenhöhe in Mörlenbach zu feiern.

(cw) SchülerInnen der 5. Klasse eröffnen das Programm mit einem Flötenstück, gefolgt von einem Kanon, den die Lehrerinnen und Lehrer vortragen. Dann werden die ABC-Schützen namentlich aufgerufen. Das Kind löst sich von seinen Eltern und geht auf einen Blumenbogen zu, wo es von den beiden Klassenlehrern der ersten Klasse begrüßt wird und eine Sonnenblume erhält. Alleine geht es durch das Tor, begleitet von einer Flötenmelodie und nimmt Platz auf einem Stuhl, hinter dem ein Pate oder eine Patin aus der 5. Klasse bereits wartet. Sobald alle Kinder ihren Platz eingenommen haben, erzählt die Klassenlehrerin den Beginn eines Märchens „Es war einmal...“, dessen Fortführung sie für später verspricht. Die Paten haben ein Geschenk für die Schulanfänger gebastelt. Es ist ein Holzanhänger mit dem Namen des Kindes. Nachdem die 5. Klasse ein weiteres Lied gesungen hat, nimmt jeder Pate seinen Schulanfänger an der Hand und sie folgen der Lehrerin zum neuen Klassenraum, während die zurückgebliebenen Familien einem Lehrer lauschen dürfen, der das Märchen zu Ende erzählt.

„Das vergangene Schuljahr war eine große Herausforderung“, sagt

Claudia Reim. Sie begleitet die Waldorfschule von Anfang an. Sieben Jahre war sie ehrenamtlich im Vorstand aktiv, jetzt ist sie angestellt als Verwaltungsleitung und somit verantwortlich für „alles, was nicht Pädagogik ist“, wie sie es ausdrückt. Dazu gehören das Sekretariat, die Finanzen, Materialbeschaffung, Anträge für Zuschüsse, alles rum ums Bauen, Kommunikation mit Behörden. Sie ist auch die Sprecherin, die die Schule in der Öffentlichkeit und gegenüber der Presse vertritt. An diesem Samstag begleitet sie zudem ihren jüngsten Sohn bei seinem Schulanfang.

Die größte Herausforderung des letzten Jahres lässt sich sehen und betreten: der Neubau eines „Langhauses“, wie es im Volksmund genannt wird, ein einstöckiges Holzhaus, dass drei Klassenzimmer, Sanitärräume und Garderobe beherbergt. Es ist gerade rechtzeitig zum Schuljahresbeginn bezugsfertig geworden – zum zweiten Mal. Schon vor einem Jahr sollte es in Betrieb genommen werden, brannte aber zum Entsetzen der Schulgemeinschaft und der Mörlenbacher Öffentlichkeit wenige Tage vor Schulbeginn vollständig ab. Die Ermittlungen der Polizei zur Brandursache führten zu kei-

nem Ergebnis. Die Schulgemeinde war nach dem ersten Schock schnell entschieden wieder aufzubauen: „Aufgeben ist keine Option.“ Die benachbarte Weschnitztal-Schule bot Asyl, Container wurden organisiert, um den knapp 100 Schulkindern Unterrichtsräume anbieten zu können. Geld musste akquiriert werden, denn die Leistung der Versicherung deckte nicht die gesamten Kosten. „Wir haben viel Unterstützung bekommen: von der Gemeinde Mörlenbach, vom Kreis Bergstraße, von Stiftungen und Privatpersonen“, sagt Claudia Reim, während sie stolz und freudig durch das Gebäude führt. Dass die Schule entschied, den Bau 1:1 nach den bereits vorhandenen Bauplänen wieder aufzubauen, ersparte einigen bürokratischen Aufwand. Das Langhaus beherbergt nun im Schuljahr 2023/24 die erste bis dritte Klasse. In den beiden ersten Jahren werden die Kinder in einem „bewegten Klassenzimmer“ unterrichtet. Auf einem Teppich in dem hölzernen Raum verteilen sich dicke Sitzkissen, je zwei an einem niedrigen Bänkchen. Diese können leicht weggeräumt werden, um dem Bewegungsdrang der Schulanfänger Raum zu geben. Vorhänge in warmen Farben rahmen die großen Fensterflächen. In jedem Raum steht ein Klavier. Der Holzofen in der Ecke verspricht einen gemütlichen Winter. Der Raum strahlt Behaglichkeit und Geborgenheit aus.

Im Hauptunterricht werden die Kinder von ihrer Klassenlehrerin in Mathematik, Deutsch und Sachkunde unterrichtet. Zusätzlich gibt es Musik, Kunst, Eurythmie, Handarbeit, Sport und bereits ab der ersten Klasse Englisch und Französisch von Fachlehrern. Die Klassen 5 – 7 bilden eine Bläserklasse. Grundlegend für das Lernen in der Waldorfschule ist die Handlungspädagogik: die Kinder sollen erleben, wie Erwachsene „sinnvoll wirken“ und in ihren „Projektzeiten“ daran teilnehmen. Gelernt wird in Epochen: in der Matheepoche steht 3 – 4 Wochen die Mathematik im Mittelpunkt, in der Deutschepoche entsprechend. So kann sich das erarbeitete Wissen richtig verankern, ist die Überzeugung. Die Epochen berücksichtigen den jeweiligen Entwicklungsstand oder Seelenzustand der Kinder: wo stehen sie gerade in ihrer Entwicklung? Im dritten Schuljahr z.B. erleben sich die Kinder zum erstenmal als Individuum, als getrennt von den Eltern und der Welt. Mit „ich bin ich“ beschreibt Claudia Reim diesen Zustand. In der Waldorfschule gibt es als Antwort den Unterricht der Bauepochen: die Kinder arbeiten an konkreten Bauprojekten, die in irgendeiner Form eine Behausung darstellen, ein Ondach, einen Ort der Zugehörigkeit. Die im Wachsen befindliche Schule auf der Laubenhöhe bietet dafür vielfältige Möglichkeiten: Pferdestall, Heuunterstand stehen bereits, ein Holzschuppen wird das nächste Projekt sein. Von der Planung bis zur Fertigstellung sind die Schüler am Bau beteiligt, haben Pläne erstellt, gerechnet, Maß genommen, gezeichnet und handwerklich gearbeitet. Ab der 4. Klasse beteiligen sich die Kinder am Ackerbau. Auf einem Hektar wird mit Hilfe von Pferden der Boden bearbeitet und nach biodynamischen Grundsätzen Gemüse angebaut, das einmal wöchentlich an interessierte Eltern abgegeben wird. Hier kann man nicht nur über Humusaufbau und Pflanzenkunde lernen, sondern hier werden auch Flächen, Sam mengen, Erträge berechnet, gewogen, Buch geführt. Die Kinder sollen Prozesse des Lebens in ihrer Ganzheit erfahren. Drei Pferde und demnächst ein Fohlen gehören ebenso zur Schulgemeinschaft, wie ein Bienenstock.

WILDES HOLZ

Jubiläumsprogramm

25 Jahre auf dem Holzweg



© Sandy Klein

**Samstag, 18. November 2023 · 20.00 Uhr
Rudi-Wünzer-Halle Wald-Michelbach**

Tickets:

19,00 Euro (inkl. VVK-Gebühr)

- bei der Tourist-Info Heppenheim
- bei Diesbach Medien
- hier gibt es Tickets →
- und bei eventim



**Sparkassenstiftung
Starkenburg**

Wir fördern Kultur!

Seit ihrer Gründung im Jahr 2017 ist die Waldorfschule Laubenhöhe jährlich um eine Klasse gewachsen. Im Schuljahr 2023/24 gibt es erstmals eine siebte Klasse. Quereinsteiger sind auch unter dem Jahr jederzeit willkommen.

Der Antrag auf Anerkennung als Realschule wurde im Frühjahr 2023 von den Behörden genehmigt. Dem vorausgegangen war die Erstellung eines Realschulkonzeptes, das die Besonderheiten der Waldorfschule abbildet, aber zugleich dem Curriculum des hessischen Kultusministeriums entspricht. Raum-, Finanz- und Personalplanung mussten genehmigt werden. Die Qualifikation der Lehrer muss der an staatlichen Schulen gleichwertig sein. Diese Hürden hat die Schule erfolgreich geschafft. Im weiteren Ausbau sollen auch Fachabitur und Abitur ermöglicht werden.

Möglich ist das alles nur durch ein äußerst engagiertes Lehrerteam. Zurzeit sind es 15 Pädagogen, sieben davon sind Klassenlehrer, die anderen Fachlehrer. Die LehrerInnen entscheiden und gestalten sehr viel mit und packen darüberhinaus auch tatkräftig mit an, z.B. beim Einrichten der Klassenzimmer. „Unsere Lehrer bringen sehr viel Idealismus mit“, sagt Claudia Reim.

Das gilt auch für die Eltern der Schulkinder, die nicht nur finanzielle Beiträge leisten – die Schule wird nur zu 80 % staatlich finanziert – sie engagieren sich darüberhinaus bei allem, wo tatkräftige Hilfe gebraucht wird.

Zusammen tragen sie die Idee und die Ziele der Waldorfschule, für die ihnen der hohe Einsatz wert ist. Claudia Reim fasst die zentrale Frage in der Waldorf-Pädagogik so zusammen: „Wer ist der junge Mensch, was bringt er in die Welt, was will er bewirken und wie können wir Erwachsenen ihn dabei unterstützen?“ Die Schule will die Kinder bereit machen, die Herausforderungen des Lebens selbstbestimmt und kreativ zu meistern, Mut, Zuversicht und ein gutes Selbstwertgefühl zu entwickeln. Das Kind soll erfahren: ich bin gut, wie ich bin, weil ich bin.

freie-schule-laubenhoehe.de

WELTSPARTAGE

30.10. & 31.10.2023

Feier mit uns in
Fürth, Rimbach und Mörlenbach



Montag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 16:00



Dienstag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00

tolle Geschenke

Waffeln

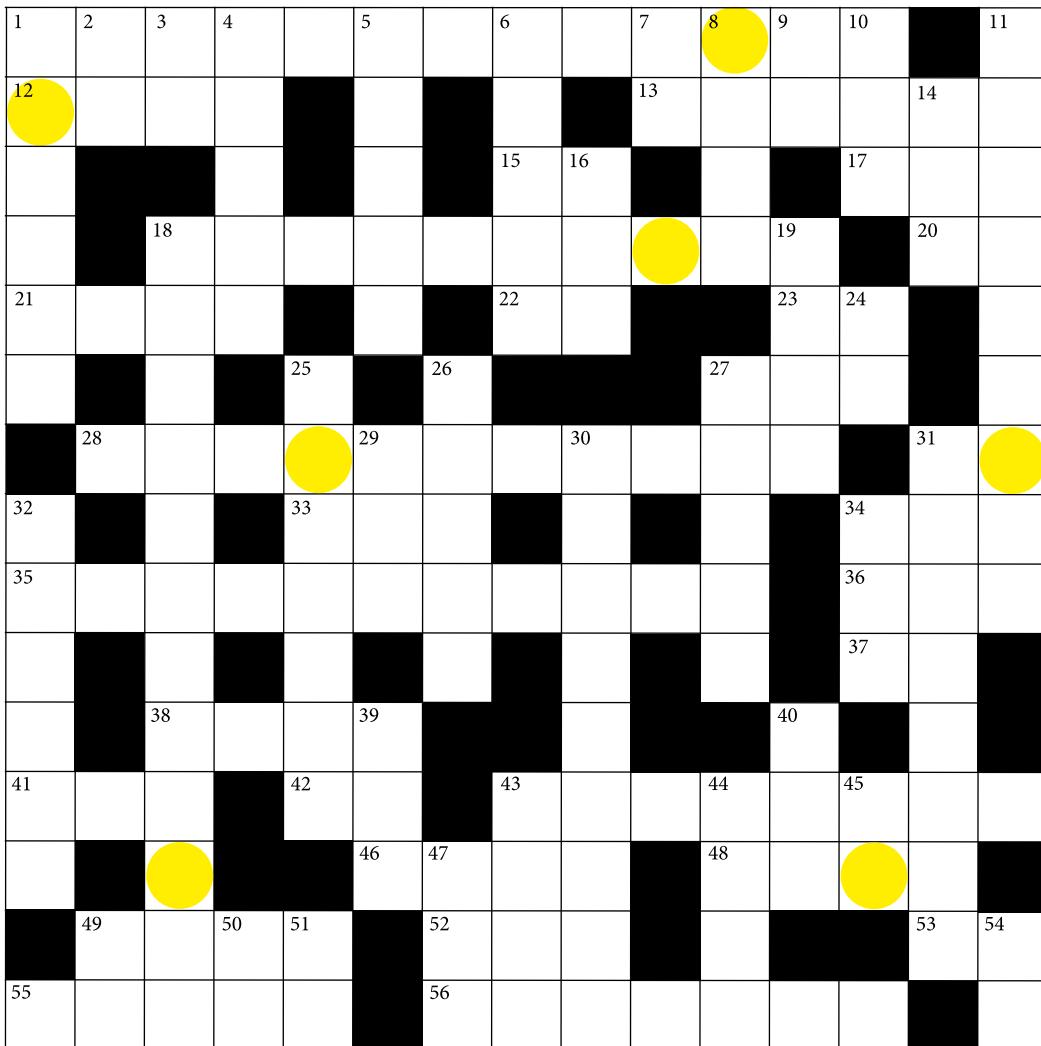
Kinderschalter

Junior-Sonderprodukt

mega Gewinnspiel



Volksbank
Weschnitztal eG



Waagrecht

- 1 Wenn alle das Gleiche haben oder bekommen, ist das dann schon ...?
- 12 Produzent und Dealer stehen an einem Ende der Lieferkette.
Am anderen Ende steht er
- 13 Es heißt, dass man in seinem Grab Weizen gefunden hat, der nach 1000 Jahren noch keimfähig war
- 15 Spanisch und italienisch „Dich“
- 17 Personalpronomen 2. Person Plural
- 18 Das mit 1 waagrecht ist oft nur eine Frage der ...
- 20 Er ist dafür verantwortlich, dass Bjarne Mädel den Tatort reinigt
- 21 Diese Schule hat 20 Premierminister hervorgebracht.
Da sieht man mal, was Heimweh, Drill, Uniform und Geld bewirken können
- 22 #, too
- 23 Abkürzung einer Religionsgemeinschaft
- 27 Doch irgendwie feudalistisch: angehängt ersetzt es im Englischen das Siezen von Respektspersonen
- 28 Verantwortlich u. a. für 35 waagrecht. Leugnen bringt nix
- 31 Führen Autos aus Korbach im Schilde
- 33 Er hat eine lange Tradition von Hunger, Katholizismus und Hass auf England
- 34 Wechselwarmes Tier, kann aus Federn bestehen
- 35 Wenn 52 waagrecht austrocknet, herrscht sie
- 36 Zur Herstellung braucht man mindestens drei Tage lang 35 waagrecht
- 37 Dösig, die Taste am Wecker
- 38 Lampengas
- 41 Sie gibt es seit 1868. Ihr Logo findest Du auf Flaschen und Gläsern
- 42 qß, aber wie schlägt's 13?
- 43 Mit der Atomkraft hat sich die Menschheit auf makabre Weise ...
- 46 Englisch: Angriff, Überfall
- 48 Kosewort für ein Fluggerät
- 49 Kommt nicht im Schafspelz daher, nimmt aber welche mit
- 52 Der oder die ..., auf jeden Fall eine Menge Wasser
- 53 Nur Mut, never mind, nie mehr
- 55 Wo sie gewütet hat, ist am Waldrand die Grasnarbe umgekrempelt
- 56 Zwei Pferde im gleichen Takt trabend, Kilometer um Kilometer.
Die laufen wie ein ...

Senkrecht

- 1 Die EU hat versucht Cucumis sativus gerade zu biegen
- 2 Personalpronomen Singular 3. Person Neutrum
- 3 Sing: do ... mi!
- 4 ... kann man Häuser, Geld, Schulden oder einen Planeten
- 5 Sie schützen vor Bedeutungslosigkeit, Sonne, Regen oder dem Blick auf die Glatze
- 6 In diesen Sphären ist unerwünschter Besuch tabu
- 7 Kein Plan? Mach's kurz!
- 8 Nach der Riesenparty dauern sie durchschnittlich 14,7 Jahre
- 9 Auf einem Bein stehend Querflöte spielen, das muss Er sein! (Initialen)
- 10 Was fehlt?stess,ole,age?
- 11 Versuch mal, einen Sack Blumenerde zu kaufen, ohne ihn dabei zu fördern!
- 14 Mit dieser Regel fing alles an. Dann waren wir bei irgendwelchen Gs. War's das jetzt mit Corona?
- 16 Auf ihr macht der Franzose Urlaub
- 18 Weizen-/ Roggenkörner frisch gemahlen, Wasser, Hefe / Sauerteig, Salz, ein Backofen und Zeit
- 19 So nennt man den Wuchs einer durch Mangel all zu üppig, aber nicht kräftig wachsenden Pflanze
- 24 Da ist der Vorderreifen abgefahren, da lahmt das Pferd, da hat die Milchkuh eine Zitzenverletzung
- 25 Auch ohne Graecum: diesen Buchstaben kennst du
- 26 Schon lange tot, kommt er aber doch als schwarzer Quotenmann angelauft
- 27 Wenn jemand für die Industrie gearbeitet hat und dann zu Greenpeace geht (oder umgekehrt), dann wechselt er sie
- 29 Englishlesson: 2. Person Singular Präsens von to be
- 30Faschismus! Krieg! (zwei Wörter)
- 31 In Insektstaaten beschränkt sich ihr Job nicht nur auf's Repräsentieren
- 32 Echinacea ist eine, Digitalis, Chrysanthemum, Papaver und Oregano auch
- 34 Kleidungsstücke mit Korbchen
- 39 ... Dieter schreibt sich aber mit H
- 40 Seine zwei Tore machten ihn 1961 zu unserem
- 43 Frisst 36 waagrecht
- 44 Im Duell glaubte man, sie mit altertümlichen Waffen verteidigen zu müssen
- 45 Italienisch: bestimmter männlicher Artikel
- 47 Ohne sie kein TÜV, auch wenn sie heute einen Buchstaben weniger hat
- 49 Frage nach Ort und Stelle
- 50 Er schrieb den „Leinwandmesser“ (Initialen)
- 51 Periodensystem, das dafür sorgt, dass Frau das hier gesuchte Element oft fehlt
- 54 „Entweder es regnet, oder die Glocken läuten“, stimmt nicht mehr so ganz, aber das Autokennzeichen ist geblieben

VERTRACKTES KREUZWORT- RÄTSEL

von Doris Haardt

Die gelben Buchstabenfelder ergeben in veränderter Reihenfolge das Lösungswort: Wenn Sie dieses Rätsel gelöst haben, kann man sie selbst im Odenwald nicht als *solchen* bezeichnen.

Zu gewinnen gibt es ein Glas Wolfsgartenhonig frei Haus. Für die Teilnahme an der Auslosung schicken Sie bitte bis zum 15. März eine Email an info@weschnitz-blitz.de mit dem Lösungswort und Ihrer Adresse. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

WORKWEAR

Seit 40 Jahren!
... mit Ihrem Firmenlogo!

TFD MAYER

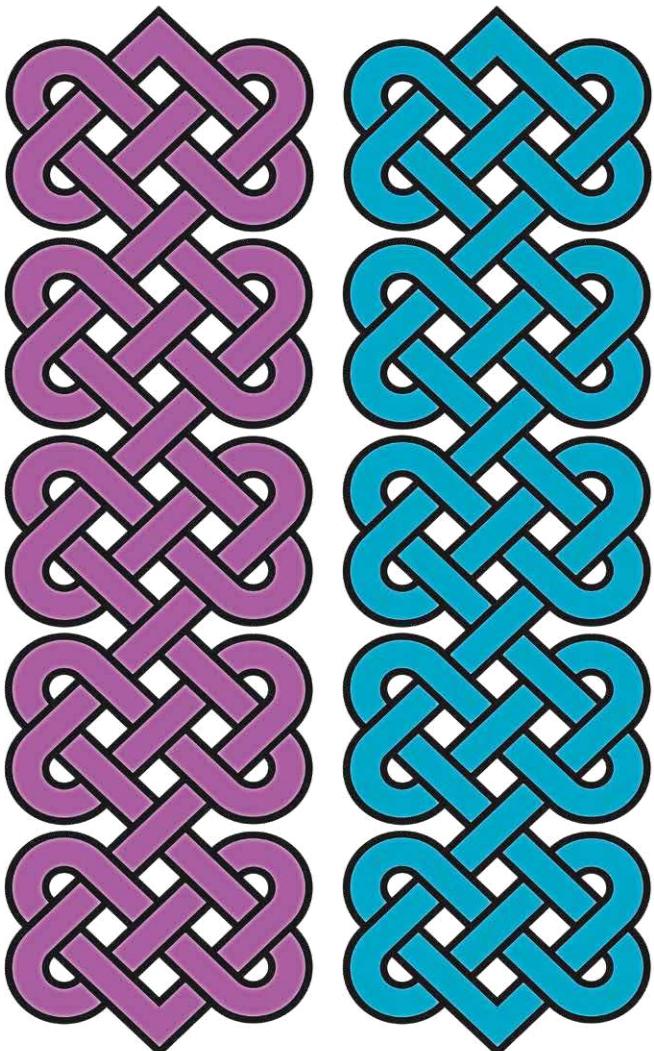
Textilflock- & Siebdruck
Odenwaldstraße 16 • Reisen • Telefon 06209 3526
www.tfd-sport.de



KUNST - HANDWERK - HOBBY

Die beliebte Ausstellung zeigt die erstaunlichen Ergebnisse von privaten Malschulen, textiler Handarbeitskunst und photographischem Gestalten. Die Organisatorin Lilo Wittich zeigt Werke aus ihren Fundus: Patchwork, Plüschtiere und Puppen. Die TeilnehmerInnen entrichten eine Standgebühr in Höhe von einem (oder zwei) Kuchen, von dessen Qualität sich die Besucher im Galerie-Kaffee überzeugen können.

Sonntag, 29. Oktober, 11:00 bis 17:00 Uhr
Bürgerhaus Mörlenbach



CELTIC SONGS

Celtic Songs stehen in diesem Jahr beim FUNtastiChor der SVG Nieder-Liebersbach im Mittelpunkt. Chorleiterin Ria Günther hat dafür eine Reihe von Songs ausgewählt, die im Oktober bei Konzerten in Nieder-Liebersbach und Wilhelmsfeld zu hören sein werden. Die Lieder erzählen Geschichten, die über Generationen weitergegeben wurden. Die Melodien sind so facettenreich wie selten bei traditioneller Musik. Da gibt es schwermütige, melancholische Stücke, verspielte, tänzerische oder auch Trinklieder. Celtic Songs heißt auch das Motto des Jahreskonzertes. Unter der Leitung von Ria Günther und in Kooperation mit dem Singkreis Wilhelmsfeld wird ein Programm mit traditionellen und modernen irischen Liedern geboten, zum Teil von der Dirigentin selbst für den vierstimmigen Chor arrangiert. Außerdem ist es dem FUNtastiChor gelungen, Musiker der renommierten Band Celtic Friends um Michael Böhler für das Konzert zu gewinnen.

Samstag, 14. Oktober, 19:00 Uhr, Alte Turnhalle
Nieder-Liebersbach



DIE CARTWRIGHTS

Ganz im Geiste des Rock'n Roll musizieren Adax Dörsam, Armin Rühl, Matz Scheid und der neue Sänger Nico Klein. Sie erforschen die Ursprünge des wahren Rock'n Roll und stehen dabei weit über den Niederungen von vordergründigem Perfektionismus. Für Schlagzeuger Armin Rühl und Gitarrist Adax Dörsam stellt die Band eine musikalische Spielwiese dar, auf der sie sich abseits ihrer sonstigen Engagements als Sideman von diversen Promis so richtig austoben können.

Auch für Sänger Matz Scheid, den Gründer und Leiter des legendären Odenwälder Shanty Chors, ist es immer wieder eine

Freude sich seinen E-Bass umzuhangen und seiner alten Liebe Rockmusik zu frönen.

Nico Klein ist seit dem Tod von Franz Scheucher „Der Neue“ bei den Cartwrights und brennt darauf, den Geist des Rock'n'Roll zu verkörpern. Die Besucher erwartet ungehemmtes und spontanes Musizieren. Die Spielfreude und der musikalischer Witz der Cartwrights sind legendär!

VVK: <https://cafecentral.de/konzert/the-cartwrights/>

Samstag, 28. Oktober, 20:00 Uhr, Café Central

Bahnhofstraße 19, Weinheim



PIZZA, AMORE UND COMEDY

In seinem Soloprogramm erzählt Ciro Visone, der Pizzabäcker, von seinem Leben in und um die Pizzeria. Er unterhält mit kleinen Anekdoten über die Kundschaft und über telefonische Bestellungen. Abgerundet wird das Programm mit seinen Liedern und besonders der von den Damen gewünschten „Amore“.

Freitag, 20. und Samstag, 21. Oktober, 20:00 Uhr

Einlass 18:30 Uhr, Gasthaus zum Odenwald, Ellenbach



Pecher
Optik
Inh.: Jochen Pecher
Rathausplatz 3
69509 Mörlenbach
Tel.: 06209 - 3833
www.pecher-optik.de

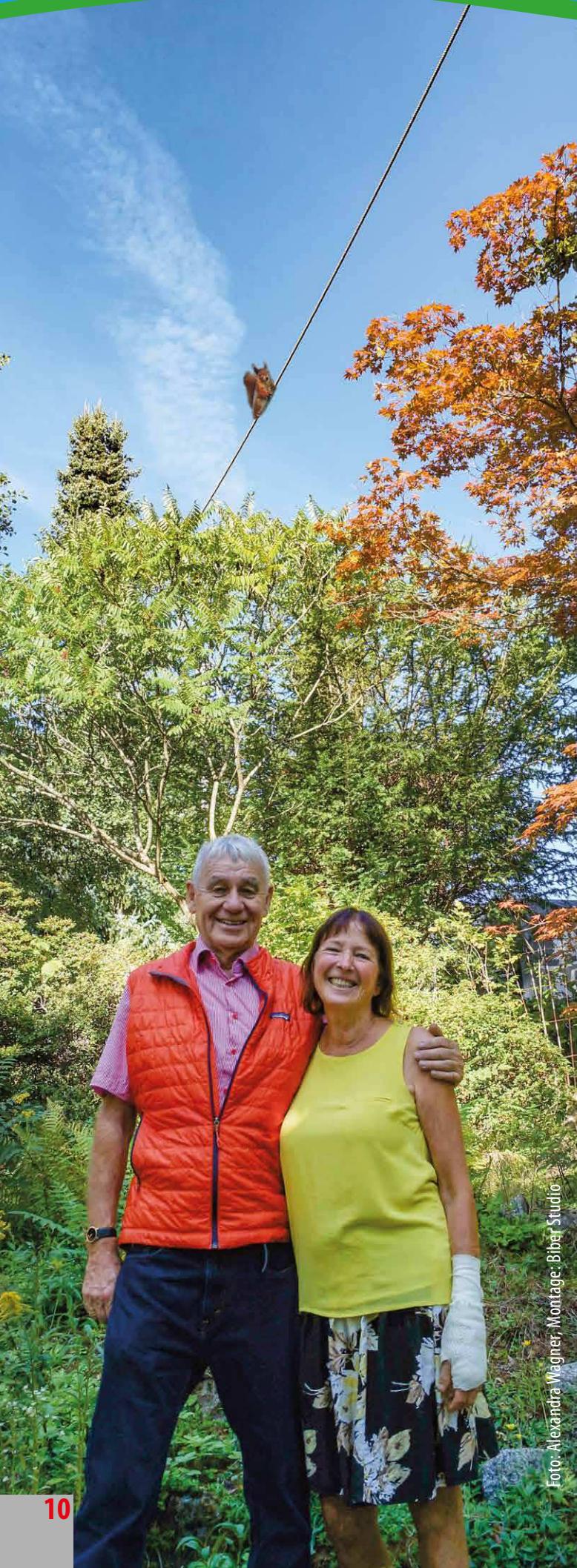


Foto: Alexandra Wagner, Montage: Biber Studio

Hochseilakrobatik und Artenschutz

Das vereint die neue Eichhörnchenbrücke in Albersbach, die erste ihrer Art an der Bergstraße und im Odenwald.

(aw) Sie erinnert – so unscheinbar sie zunächst auch sein mag – ein wenig an Lianen und Dschungel, die neue Eichhörnchenbrücke im Rimbacher Ortsteil Albersbach. Ein drei bis vier Zentimeter dickes Seil überquert die Straße in Richtung Kreiswald auf etwa acht Metern Höhe und verfolgt dabei ein hohes Ziel: Leben retten. Denn auf der Kreiswaldstraße kam es in der Vergangenheit nicht selten zu unglücklichen Unfällen. An sieben Eichhörnchen kann sich die Initiatorin des Projekts, Maria Kreysch, erinnern, die allein im letzten Jahr auf dem Asphalt ihr jähes Ende gefunden hatten. Damit ist jetzt hoffentlich Schluss, denn Erfahrungen aus anderen Städten zeigen: Eichhörnchen lernen mittels strategisch angebrachter Futterkästen schnell, diese Brücken zu nutzen.

„Wir freuen uns unglaublich, dass es endlich so weit ist“, sagen die Kreyschs über beide Ohren strahlend am Morgen des Baus der Brücke am 4. September. Über ein Jahr hat Maria gemeinsam mit ihrem Mann Werner für diesen Moment gearbeitet, unzählige Telefonate geführt, Anfragen und Anträge gestellt. Ein Bericht über die Eichhörnchenbrücken in Trier brachte das Projekt erst richtig ins Rollen. Die rheinland-pfälzische Stadt ist Vorreiter in Sachen sichere Straßenüberquerungs-Lösungen für kleine Nager und hat bereits drei solcher Brücken installiert. Unterstützend und beratend standen die Trierer Verantwortlichen den Rimbachern zur Seite und gaben Tipps für die richtige Umsetzung.

Die Anforderungen an die Brücke gehen ins Detail: Das Tau muss mindestens viereinhalb Meter über der Fahrbahn hängen und darf sich nicht mit zu viel Feuchtigkeit vollsaugen oder stark durchhängen. Auch witterungsbeständig und robust muss es sein, es soll schließlich eine Zeit lang halten. Eine gewisse Flexibilität des Seils ist zusätzlich wichtig: Bei starkem Wind oder Stürmen darf die Spannung zwischen den Bäumen nicht zu hoch sein. Mit einer Spezialfirma aus Hamburg wurde das passende Material ausgewählt und die richtige Länge und Dicke berechnet.



für das Albert-Schweizer-Haus in Lindenfels

Albert-Schweizer-Haus
Lindenfels - Odenwald

- **eine Hauswirtschaftskraft**, 12 Std.
(oder Kraft mit Berufserfahrung im Bereich Gemeinschaftsverpflegung)
- **eine FSJ- Kraft** (für ein freiwillig soziales Jahr)
- **eine Reinigungskraft** auf Minijobbasis

Mitarbeiter*innen zur Schulbegleitung - unbefristet:

- **3 päd. Kräfte** in Reichelsheim 25,5 Std.
- **Päd. Fachkraft mit Erfahrung** in der inklusiven Arbeit im Lautertal, 30-32 Std
- **eine päd. Kraft** in Birkenau 30 Std.

Mitarbeiter*innen zur Nachmittagsbetreuung - unbefristet:

- **eine Leitung** in Gadernheim 20-25 Std.
- **eine Leitung** in Reichenbach 20-25 Std.
- **päd. Hilfskraft** in Elmshausen Minijob

Nähtere Informationen zu den
Stellenprofilen
finden Sie auf unserer Homepage
<https://www.kubus-kroeckelbach.de>

Wir freuen uns auf Ihr Interesse,
Ihre Fragen und auf Ihre Bewerbung:
06253-9475054
bewerbung@kubus-kroeckelbach.com

BIG-HAUS
ENERGIEEFFIZIENTE HÄUSER

Ihr Hausbau jetzt in den besten Händen.

Steiniger Weg 1, 64668 Rimbach, Tel. 06253 / 85357, www.big-haus.com

Alles rund ums Buch!
Der Buchladen
Inhaberin Andrea Ohlig

Birkenau, Hauptstr. 87
Telefon:

0 62 01- 846 33 15
www.derbuchladen.info
Email: derbuchladen.birkenau@t-online.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9 -13 und 14 -18 Uhr; Sa: 9-13 Uhr

Über-Nacht-Bestell-Service



FRAUEN SCHAFFEN ÖFFENTLICHKEIT

Frauen als Gastgeberinnen geselliger Zusammenkünfte mit Musik, Rezitation und Gespräch kennen wir bereits seit der Antike. Im 18. Jahrhundert, dem Jahrhundert der Aufklärung, erhalten die Salons gebildeter Frauen über die Geselligkeit hinaus eine politische Funktion. In den Stadtpalais und Wohnungen adliger und bürgerlicher Damen werden nicht mehr nur Gedichte, Kompositionen und Theaterstücke vorgetragen. Man diskutiert neueste naturwissenschaftliche Erkenntnisse, Kritik an Kirche und Staat. Neue Konzepte staatlicher Ordnung kommen zur Sprache. Die Enzyklopädisten verfolgen die Vision, das gesamte Wissen der Menschheit aufzuzeichnen und verfügbar zu machen. In Frankreich gehören die Pariser Salons zur Vorgeschichte der Revolution. Die deutschen Salons entwickeln sich zunächst nach dem Vorbild höfischer Teegesellschaften und fühlen sich der Aufklä-

rung wie der Romantik verpflichtet. Aber auch hier wird bald, vor allem in Berlin, der Salon zum Ort der Gewinnung und Vermittlung neuer Erkenntnisse, wissenschaftlicher, künstlerischer und politischer Kritik. Das Prinzip der gleichberechtigten Teilhabe am Gespräch ermöglicht die Überwindung von Standesschranken und überkommenen Geschlechterrollen. So kann der Salon zu einem Ort der Emanzipation und einem wichtigen Element der neu entstehenden bürgerlichen Öffentlichkeit werden.

Der Vortrag mit Lichtbildern von Frau Dr. Uta Jungcurt entwirft ein buntes Kaleidoskop interessanter Frauen, ihrer Salons und ihrer Gäste in Frankreich und Deutschland bis ins 20. Jahrhundert. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Freitag, 27. Oktober, 19:30 Uhr, Altes Rathaus, Birkennau



REQUIEM VON JOHN RUTTER

Das Requiem von John Rutter (geboren 1945) ist eine Komposition für Sopransolistin, Chor und Orchester. Das Requiem wurde erstmals am 13. Oktober 1985 aufgeführt. Die Aufführung dauert etwa 40 Minuten.

Rutter hat in seinem Werk die traditionellen Texte der Totenmesse ergänzt um die Psalmen 23 und 130 und Texte aus dem neuen Testement über die Auferstehung. Außerdem erklingen drei weitere Chorwerke von Rutter: For the Beauty of the Earth, Alle Dinge dieser Welt, The Lord bless you and keep you.

Rutters Musik ist geprägt von einer Offenheit gegenüber Einflüssen aus verschiedenen Bereichen, Zeiten und Kulturen. Die Melodien, die er schafft, erscheinen uns vertraut und neu zugleich, zeitlos und immer berührend. Rutter gelingt es, mit seinen Werken ein breites Publikum anzusprechen, mit seinen Chorwerken wie dem Gloria, dem Magnificat und dem Requiem hat er, vor allem in den USA, großen Erfolg.

Das Requiem ist möglicherweise John Rutters persönlichstes Werk, denn es entstand nicht als Auftrag, sondern nach dem Tod seines 1983 verstorbenen Vaters. Inspiration zu seiner Komposition fand Rutter im fast 100 Jahre zuvor entstandenen Requiem von Fauré. So wie Fauré wollte Rutter ein tröstendes Werk komponieren, das den Weg aus dem Dunkel ins Licht in Wort und Musik nachzeichnet. Mitwirkende sind der Oratorienchor Rimbacher Singkreis, Doris Steffan-Wagner – Soprano, Heidelberger Kantatenorchester, Leitung: Han Kyoung Park-Oelert.

Karten an der Abendkasse für 15 € Erwachsene, 5 € Schüler, Studenten, Behinderte Menschen.

Samstag, 21. Oktober, 17:00 Uhr, Evangelische Kirche, Rimbach

ODENWÄLDER BAUMASCHINEN

SÄGESPÄNE – DER FEENSTAUB ECHTER MÄNNER.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zentrale Mörlenbach
Weinheimer Str. 58-60
69509 Mörlenbach
06209 718-0

Standort Ludwigshafen
Industriestraße 59
67063 Ludwigshafen
0621 67020-30

BAUERÄTE CENTER
Fachmarkt für Bau und Industrie

**Laubsauger Gartengeräte
Kettensägen
Heckenscheren Laubbläser
Gartenwerkzeuge**

www.baugeraetecenter.de



WIR GEHEN IN DIE PILZE

Die Exkursion unter der Leitung von Landschaftsplaner und Geopark-vor-Ort-Begleiter Oliver Kissling bringt uns die Wunderwelt der Pilze näher. Eine Einführung in die Mykologie, also die Wissenschaft der Pilze, hilft Pilzarten besser zu unterscheiden und z.B. die Zusammenhänge der Ökologie des Waldes besser zu verstehen. Bei der Wanderung erfahren wir viel Wissenswertes und auch Kurioses über verschiedene Pilze. Wir lernen die häufigsten essbaren Arten und deren giftige Doppelgänger kennen. Es werden Fragen rund um Natur, Botanik, Wildkräuter und Insekten beantwortet. Gerne können Sie einen Sammelkorb sowie ein geeignetes Messer mitbringen. Dauer ca. 3 Stunden.

Anmeldung bei Annelie Szych, Mobil: 0174 766 4980

Mail: annelie@szych-fuerth.de

Sonntag, 15. Oktober, Treffpunkt 10:00 Uhr, Wanderparkplatz an der Kneippanlage, Güttersbacher Str. 49 (letztes Haus, ca. 150 m weiterfahren bis Parkplatz), Grasellenbach



Sellemols bei der Kerwe in Zotzenbach

Kulturverein Zotzenbach

*Rund 15 Jahre lang hatte es im Rimbacher Ortsteil
Zotzenbach keine Kerwe mehr gegeben.*

(kag) Damit ist jetzt Schluss. Am dritten Oktoberwochenende wird das Fest wieder gefeiert. Um das zu gewährleisten, hat sich im Juni dieses Jahres ein Kulturverein als Veranstalter gegründet. Was die Bürgerinnen und Bürger auf der Kerwe erwartet und was der Kulturverein sonst noch plant, verrieten dessen erster Vorsitzender Andreas Kühnle und Gerhard Jäkle, Ortsvorsteher von Zotzenbach und Beisitzer im Verein.

Die Kerwe hatte vor ihrem vorläufigen Ende viele Jahre existiert, wie auch alte Bilder aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts belegen. Jäkle besitzt einen Kalender, in dem schwarze-weiße Fotos frühere Feiern, Kerwereden und Umzüge zeigen. Lange Jahre war immer einer der größeren Vereine im Dorf Hauptverantwortlicher für die Kerwe gewesen und wurde von mehreren kleinen Vereinen unterstützt, erzählt Jäkle. Mit der Gründung des Kerwevereins 1998 wurden die Vereine von der Organisationsverantwortung entlastet.

Die Kerwe fand schon lange, so Jäkle, um den Namenstag des Heiligen Gallus am 16. Oktober herum statt. Das Datum leitete man in Zotzenbach von einer alten, schon lange nicht mehr existenten Kapelle ab, die in der Nähe der früheren Volksbank stand. Die 1877 mit viel Eigenleistung der Ortsbürger errichtete neue Kirche im Zotzenbacher Ortskern wurde wiederum im Mai eingeweiht. So lag es zwar nahe, die Kirchweih im Mai stattfinden zu lassen. Doch in dem damals noch stark landwirtschaftlich geprägten Dorf war ein solches Feierdatum ungünstig. „Die Bauern hatten erst nach der Ernte Geld und feierten daher die Kerwe lieber später“, weiß Jäkle. So etablierte sich das Kerwedatum im Oktober. Das änderte sich erst in diesem Jahrhundert. Nach der Fertigstellung der Ortsdurchfahrt im Zuge der Ortskernsanierung in den 2000er Jahren wurde im Mai ein großes Dorffest gefeiert. Die gute Resonanz zusammen mit dem oft unsteten Wetter im Oktober motivierte die Veranstalter, die Kerwe in den Frühling zu verlegen.



Langklingerhof

- EIER
- WURST
- FLEISCH
- GEFLÜGEL

Besuchen Sie uns auf dem
Bauernmarkt
13. bis 15. Oktober in Erbach/Odw.

Ob im Ladengeschäft gekauft
oder aus dem Frische-Automat:

Vom Hof direkt –
weils besser schmeckt!



**Wöchentlich frisch:
Rindfleisch, Putenfleisch und
Putenwurst,
Hähnchen und Hähnchenteile,
Freilandeier**

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 8:00 - 18:00 Uhr
Mi + Sa 8:00 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen

Langklingerhof
Mörlenbach
Telefon 06209 1691
www.langklingerhof.de

Doch dann wurde vor rund 15 Jahren die Kerwe eingestellt. Vor allem die Finanzen, so meint Jäkle, waren dabei ausschlaggebend, standen doch den Ausgaben für Bands und Kapellen keine adäquaten Besucherzahlen gegenüber. Auch der Kerweverein legte seine Arbeit nieder.

Glücklich waren die Bürgerinnen und Bürger, vor allem aber die Dorfjugend darüber nicht. Ortsvorsteher Jäkle, der einen Friseursalon betreibt, hörte beim Haarschneiden immer wieder die Klag: „Wir haben nicht mal eine Kerwe!“. Auch die Jugend monierte, dass überall Dorfkerwen gefeiert würden, nur in Zotzenbach nicht. Also hatte der Ortsvorsteher am 3. Samstag des Oktobers 2022 „Junge und Junggebliebene“ aus Zotzenbach eingeladen, um sich über die Möglichkeit auszutauschen, das Fest wieder stattfinden zu lassen. „Und so kam der Stein ins Rollen“, erzählt Jäkle. Schnell fanden sich Menschen, die sich künftig bei der Kerwe einbringen wollen. Die Idee, die Organisation wie früher einem der bestehenden Vereine mehr oder weniger allein aufzubürden, wurde dabei fallengelassen. Viele Vereine haben sowieso schon Probleme damit, Nachwuchs und helfende Hände für Veranstaltungen zu finden. So kristallisierte sich heraus, dass ein neuer Verein gegründet werden sollte, der sich federführend für die Planung einsetzt. „Aber wir sind bei der Vorbereitung sehr eng verbunden mit den anderen Dorfvereinen“, betont Jäkle. Aus den Reihen der Vereine kämen viele Helfer, die mit anpacken wollten.

Die Kerwe soll in diesem Jahr zweitägig sein. Ein Umzug ist nicht geplant, aber Jäkle und Kühnle betonen, dass das Programm in den kommenden Jahren noch ausgebaut werden kann.

Am Kerwesamstag gegen 13 Uhr werden Kerwefarrer Marvin Bommel und sein Mundschenk Dennis Mrugalla die Bürger im Ort zusammenrufen, damit sie dabei sein können, wenn um 14 Uhr die Kerwe an der Trommhalle ausgegraben wird. Es folgt der Fassbieranstich mit Bürgermeister Holger Schmitt. Die Kinder können sich auf dem Trommparkplatz mit Hüpfburg und Karussell vergnügen. Außerdem bietet Jasmin Ziemer an, Kinder bei kleinen Steinmetzarbeiten anzuleiten. Für den Abend ist Party mit einem DJ in der Trommhalle angesagt. Das Sonntagsprogramm beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Trommhalle. Danach geht es zum Frühschoppen, bei dem der Akkordeonclub Ober-Mumbach aufspielen wird. Außerdem ist geplant, dass der evangelische Kindergarten Zotzenbach Lieder und Tänze aufführt. Nach dem Mittagessen gibt es um 14 Uhr die Kerwepredigt, bei der Kerwefarrer Bommel seinen Mitbürgern die Leviten lesen wird. Nach Kaffee und Kuchen klingt das Fest am späten Sonntagnachmittag aus. Zum Schluss wird die Kerwe wieder begraben.

Jäkle und Kühnle sind sich sicher, dass die Wiederauferstehung der Kerwe für Zotzenbach ein wichtiger Schritt ist. „Da können sich die Leute besser kennenlernen“, meint Jäkle. Menschen, mit denen man noch nie gesprochen hat, säßen dann neben einem und man komme ins Gespräch. „Nicht nur die Veranstaltung selbst, auch die Vorbereitungen und die regelmäßigen Sitzungen des Kulturvereins fördern den Zusammenhalt und die Gemeinschaft“, meint Kühnle. Der Kulturverein sei bunt gemischt, von Teenagern bis zu reiferen Jahrgängen seien alle Altersstufen dort vertreten.

Der Kulturverein möchte sich künftig aber nicht nur auf die Organisation der Kerwe beschränken. Auch andere Veranstaltungen wie beispielsweise ein Jazz-Frühschoppen stehen zur Diskussion. Von den örtlichen Vorständen ist außerdem angedacht, dass der neue Verein eines Tages mit dem Heimat- und Museumsverein fusioniert, der sich vorrangig um das Rote Haus und die Veranstaltungen dort kümmert, darunter den Weihnachtsmarkt, den Tag des offenen Denkmals sowie diverse Lesungen und Vorträge in den Räumen des historischen Gebäudes. „Doch es müssen die Vereinsmitglieder entscheiden, ob wir zusammenkommen“, meint Kühnle.

Zotzenbacher Kerwe

Samstag, 14., ab 13:00 Uhr und Sonntag, 15. Oktober, ab 10:00 Uhr, in und um die Trommhalle, Zotzenbach



Mainhattan-Transfer

Makiola-Kiessling, Mörlenbach
Telefon 06209 / 797424 Mobil: 0171 / 8360635
Mainhattentransfer@t-online.de

Flughafentransfer + Krankenfahrten



Exklusives Gerätedesign zum **besten Preis.**

Miele Waschmaschine WWA 028 WPS. Miele Schontrommel bis 7 kg Fassungsvermögen. Programm „Express“. CapDosing für spezielle Anwendungen. EasyControl Bedienung. ProfiEco Motor.

Mehr Informationen bei uns:

Hauptstr. 67
69488 Birkenau
06201-31082

FRIES
ELEKTRO



OUREWÄLLER LEIT

„Ourewäller Leit“ heißt der kurzweilige Liederabend mit „Guggugg“ Jürgen Poth, anlässlich des Jubiläums 140 Jahre Gesangverein Liederkranz Rimbach. Er präsentiert den Zuhörern einen besonderen Menschenschlag, der eingekleilt zwischen Rhein, Main und Neckar in schmucken Dörfern auf Hügeln und in Tälern seine Eigenarten auslebt: der Odenwälder! Der Liedermacher aus Reinheim-Schapbrücken singt von kauzigen Mitmenschen, schrägen Verwandten und vielen anderen liebenswerten Zeitgenossen. In witzigen, aber auch nachdenklichen eigenen Kompositionen wird die gute alte Zeit vorgestellt, die bei Jürgen Poth noch nicht so lange her ist. In seinen Geschichten und Liedern beschreibt er nicht nur augenzwinkernd, wie es früher gewesen sein könnte, sondern schildert humorvoll auch Szenen aus dem Leben des modernen Odenwälders. Dass auch die Odenwälderinnen nicht zu kurz kommen, ist den schrulligen Tanten zu verdanken, die Poths Kindheit stark beeinflusst haben.

De Guggugg singt uff Houchdeitsch und in Mundart zur Gitarre und vezählt dazwischen allerlei Kurioses aus Geschichte und Alltag des Gumpener Tales. Er kombiniert südhessischen Dialekt mit teils gefühlvoller, teils spritziger Folklore aus Irland, Schottland und Deutschland. Das Wichtigste aber ist, dass das Publikum des Jubiläumsabends aktiv zum Mitsingen und Mitmachen aufgefordert ist. Sicherheitshalber liegen Liedblätter aus, damit zugezogene Rimbacher sich in Odenwälder Mundart üben können! Unter Mithilfe mehrerer ehrenamtlicher Simultandolmetscher, die üblicherweise im Saal anwesend sind, kann garantiert werden, dass alle Lieder gut verstanden werden können!

Vvk.12 €: Lesezimmer, Bismarckstraße, Rimbach oder bei den Chormitgliedern des Gesangsvereins.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Samstag, 28. Oktober, 19:30 Uhr, Einlass 18:00 Uhr, Vereinsheim der Kleintierzüchter, Zotzenbacher Weg 18, Rimbach



Sonja Winkler

R E C H T S A N W Ä L T I N
Fachanwältin für Familienrecht

M E D I A T O R I N



Tätigkeitsschwerpunkte

Sozialrecht • Familienrecht • Arbeitsrecht

Bahnhofstraße 22
64646 Heppenheim

Telefon 06252 - 674 604
Telefax 06252 - 674 607

Wolfsgartenweg 25
69509 Mörlenbach

Telefon 06209 - 7973 443
Telefax 06209 - 7973 441

www.winklerrecht.de

MUSICAL – KONZERT

Sabrina Keller und Tim Fuhrmann laden zusammen mit dem Männerchor der Sängereinheit Nußloch und dem Mauermers Gesangsverein – MGV Frohsinn zu einer Reise in die Welt der Musicals ein. Sie wollen die schönsten Musicalhits zu einem vielseitigen Konzertprogramm verbinden.

Die Sopranistin und der Bariton lernten sich beim Musikstudium mit Schwerpunkt Gesang an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg kennen und standen bei zahlreichen Opern- und Musicalinszenierungen gemeinsam auf der Bühne. Nach zwei Jahren der Corona-Stille kam der Anruf: „Hast du Lust auf Musicals?“ – „Sofort!“. Die Chöre unter der Leitung von Tim Fuhrmann waren auch gleich an Bord und so starteten die intensiven Proben an einem konzertanten Musicalprogramm.

Mal im Duett, mal ganz allein und dann wieder mit großem Chorensemble – ob „Tanz der Vampire“, „Wicked“, „Mamma Mia“ oder „Ich war noch niemals in New York“ – es entstand ein vielseitiges, anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm. Einfühlend begleitet werden die Sängerinnen und Sänger durch Verena Fuhrmann am Klavier.

Vvk 5 €: Schreibwaren Valentin und TV Fürth
Samstag, 14. Oktober, 18:00 Uhr, TV-Halle Fürth

Wir halten Ihre Erinnerungen fest, bevor sie verloren sind !

BILD UND TON
DIGITAL TRANSFER

...Wir retten

S8/N8 Filme
Videos
DIAs
Fotos

...auf DVD
in unserem STUDIO

Guschelbauer

NEUE Öffnungszeiten
Mo. Di. + Do. Fr. 9-12 Uhr - 15-18 Uhr
Mörlenbach-Welnhelmer Str. 13 (B 38)
Telefon 06209 - 225

Passbilder + Bewerbungsbilder ! machen wir sofort !

www.guschelbauer.de



Villa Verde
NATURKOST FÜR TIERE

- Ganzheitliches Trockenfutter
- Frischfleisch
- Reinfleisch-Dosen
- Gemüse
- Kräuter
- Öle
- natürliche Nährstoff- ergänzungen
- natürliche Pflegeprodukte

Die Natur zeigt uns den Weg - Natürlich Gesund!

Wir beraten Sie gerne - auch zum Thema Rohfleischfütterung!

TRÖST
TIERPARADIES

Hauptstrasse 85
69488 Birkenau

Tel: 06201 | 34 36 7
Fax: 06201 | 39 06 30
info@tierparadies-Trost.de
www.tierparadies-Trost.de

Alten- und Pflegeheim Hardberg GmbH
sucht Dich



Pflegehelfer als Dauernachtwache

Pflegehelfer

Pflegefachkraft / Altenpfleger

Alltagsbegleiter nach 43 b

in Voll- oder Teilzeit

Das Alten- und Pflegeheim Hardberg GmbH, als privat geführtes Haus, bietet eine kompetente, liebevolle und familiäre Betreuung und Pflege durch qualifiziertes Fachpersonal.

Wir sind ein junges Team, arbeiten mit Bezugspflege in 3 stationären Wohnbereichen, davon einen betreuten Wohnbereich und eine Tagespflege.

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben melde Dich bitte
Alten- und Pflegeheim Hardberg GmbH, z.Hd. Frau Cornelia Pfohe, Winterhauchstr. 1, 69483 Wald-Michelbach
info@pflege-hardberg.de 06207-2725



Planung und Organisation brauchen intensive Gespräche: Die Menschen hinter der Seniorenmesse

Seniorenmesse

*Es ist wieder mal ein großes Projekt,
was sich der TV Fürth vorgenommen hat.*

(cw) Diesmal in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat. Die beteiligten Verantwortlichen strahlen eine große Vorfreude aus und auch Stolz auf die gelungene Zusammenarbeit und das, was in der Vorbereitung bereits bewegt wurde. Zusammen werden die beiden Gruppierungen eine Seniorenmesse veranstalten. Aktiv sind auf Seiten des TV Fürth 1903 e.V. der langjährige erste Vorsitzende Fritz Eisenhauer, der weiterhin im geschäftsführenden Vorstand mitarbeitet. Hans Kraus steuert seine Erfahrungen aus dem Veranstaltungsausschuss des TV bei, Doris Brandenburger aus dem Wirtschaftsausschuss. Sie ist zugleich die zweite Vorsitzende des Seniorenbeirats, dessen erste Vorsitzende Anita Gerbig vonseiten der Senioren die treibende Kraft ist. Auch Erich Gerbig, Schriftführer des Seniorenbeirats ist an den Vorbereitungen beteiligt.

Fritz Eisenhauer gab den Anstoß zu dem Vorhaben. Er erzählt, dass er als Vorsitzender des TV sich immer sehr für die Jugend im Verein eingesetzt habe. Nun sei er selbst im Rentenalter, was ihn angeregt habe, auch etwas für die ältere Generation anzu-

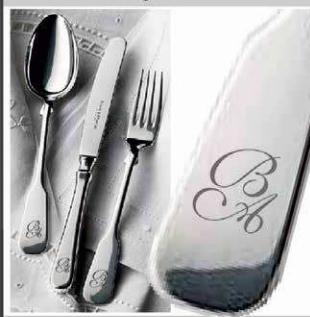
bieten. Schließlich gibt es unter den Mitgliedern des TV ca. 800 Senioren, 800 weitere nehmen die Angebote des Reha-Sports in Anspruch.

Als Kooperationspartner bot sich der Seniorenbeirat geradezu an. Anita Gerbig erzählt, dass sie eine gut besuchte Veranstaltungsreihe bereits in den Räumen des TV installiert haben. An jedem ersten Montag im Monat treffen sie sich zur sogenannten Plauderstunde in der Gastwirtschaft des TV. 20 bis 30 Senioren kommen dann zusammen, um Vorträge zu hören, zu singen, zu spielen oder Jahreszeiten-Feste zu begehen und vor allen Dingen, um sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. Auch Fritz Eisenhauer ist gerne dabei und in diesem Rahmen sei dann die Idee der Seniorenmesse geboren worden, erzählen die Beteiligten.

Vom TV Fürth war sofort die Bereitschaft da, sich mit den langjährigen Erfahrungen mit größeren Veranstaltungen, dem Know-How und der Tatkraft des Aufbau-Teams und des Wirtschaftsausschusses einzubringen. So wird der TV die technischen Grundlagen für die große Veranstaltung schaffen und sicherstellen.

Panoramastraße 1
69509 Mörlenbach
Tel. 06209-8396, Fax 1083
info@ehmanngravuren.de
www.ehmanngravuren.de

Ehmann Gravuren



Bei uns
dreht sich vieles um
den Buchstaben

Zum Beispiel bei der
Besteckgravur

oder auf
Anhänger, Armbänder, Uhren

Öffnungszeiten Mo-Fr 9:00 - 12:30 Uhr
Terminvereinbarungen, per Telefon oder Mail,
sind außerhalb dieser Zeiten möglich.

SOUNDFABRIK

Musikfachgeschäft

Musikschule



Haupstrasse 23 64658 Fürth Tel. 06253-23206

len, der Seniorenbeirat hingegen übernimmt die Bewirtung. Die Räumlichkeiten des TV mit den zwei großen Hallen bieten ideale Voraussetzungen.

Mögliche Aussteller wurden angesprochen und zeigten sofort Interesse. 24 Anmeldungen sind es bereits Anfang September. Präsentieren werden sich nicht nur Anbieter von Artikeln, die ein Leben im Alter erleichtern, wie Augenoptiker, Hörgeräte-Akkustiker, Sanitätshaus, Apotheke. Man wird auch Anbieter von seniorengerechten Reisen antreffen, Beratungsangebote, Pflegedienste und – Einrichtungen oder Veranstalter von Seniorengruppen. Die Gemeinde Fürth wird mit einem Stand vertreten sein, an dem man erfahren kann, wohin man sich mit welchem Anliegen wenden muss. Als überregionale Aussteller stehen die Verbraucherzentrale Hessen und die Polizei zur Verfügung, um über ein sicheres Leben im Alter zu informieren.

Bei der Auswahl der Aussteller haben die Initiatoren Wert darauf gelegt, dass alle Angebote für Fürther Bürgerinnen und Bürger nutzbar sind – natürlich auch für die Bewohner der Nachbargemeinden.

Parallel zu der Ausstellung finden in der anderen Halle Vorträge statt. Hier spricht um 13:30 Uhr die Kanzlei Kilian, Bomrich und Kollegen zu Vorsorgevollmacht und Testament, um 14:45 Uhr die Polizei zu Trickbetrug und -diebstahl, Nadesha Garms von der Diakonie Bergstraße stellt um 16:00 Uhr die Seniorenberatung vor und um 17:00 Uhr spricht Frau Brockenauer vom VdK über seniorengerechtes Wohnen.

Im Foyer bietet der Seniorenbeirat Kaffee und Kuchen an zu Caféhaus-Musik mit Bernhard Heinz, der in der Region durch die Bands Fresh und Good Time Band bekannt ist.

Fritz Eisenhauer berichtet, dass der TV bereits vor Jahren beschlossen habe, sich für eine Zusammenarbeit mit anderen Vereinen zu öffnen. So gab es erfolgreiche Multivisionsshows zusammen mit dem SV Lörzenbach, gemeinsame Oktoberfeste mit Kolping, das große Hand-in-Hand-Fest mit vielen verschiedenen Akteuren. Es gab Kooperationen mit der Feuerwehr und mit der KKM. Die Zusammenarbeit mit der Handball-Spielgemeinschaft Fürth-Krumbach macht es möglich, Mannschaften in allen Altersklassen zu bilden.

Der TV Fürth 1903 ist mit seinen ca. 2600 Mitgliedern der größte Verein im Weschnitztal, ca. 100 Personen trainieren im Fitness-Studio Escape. Der TV hat zwei Festangestellte für die Verwaltung, eine davon allein für den Reha-Bereich, in dem alle Plätze belegt sind. Ca. 700 Jugendliche trainieren im Verein. Es gibt 90 Übungsleiter in allen Sparten des Breitensports von Leichtathletik bis Tanz, Turnen, Einrad- und Rollschuhfahren, Ski und andere. (<https://tv-fuerth.de>)

Mit dem Seniorenbeirat hat der TV Fürth einen vergleichweise jungen und kleinen Kooperationspartner gefunden. In Fürth ist der Seniorenbeirat anders als die gewählten Gremien in anderen Gemeinden als Verein organisiert. Corona hatte die Gruppe kurz nach der Gründung erstmal ausgebremst. Immerhin konnten sie, wenn auch keine Zusammenkünfte, so doch für die Senioren in

Fürth zwei Impftermine organisieren. Auch ist es ihm gelungen, wieder einen Postbriefkasten in der Ortsmitte installieren zu lassen, der auch für gehbehinderte Menschen gut zu erreichen ist. Für ihre Idee der Plauderstunde suchten sie Räumlichkeiten und wurden beim TV fündig. Die dortige Gaststätte wurde vor fünf Jahren freundlich und hell renoviert. „Seitdem ist fast jeden Abend Leben in der Bude,“ sagt Fritz Eisenhauer. Für den Seniorenbeirat war zudem wichtig, daß sie barrierefrei ist.

22 Mitglieder hat der Seniorenbeirat, vorwiegend ist es der Vorstand mit sechs Personen, der die Plauderstunde aktiv gestaltet – und jetzt mit dem TV die große Seniorenmesse. Geplant ist in Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Schule einen Handykurs für Senioren anzubieten (Interessenten können sich gerne bei Anita Gerbig melden, Tel. 06252 – 988181).

Anita Gerbig und Fritz Eisenhauer sind sich einig: die Fürther Vereine stehen nicht in Konkurrenz zueinander. Die Zusammenarbeit ist eine große Bereicherung für alle Seiten – auch für die Gemeinde und sicher auch für alle BesucherInnen der Seniorenmesse.

Sonntag, 22. Oktober, ab 13:00 Uhr, TV-Halle
Schützengasse 14, Fürth

Elektrische Direktspeicher- heizung

Nachtspeicher- heizung

Der Umwelt zuliebe...
100% emissionsfrei heizen!

Made in Germany!
CO2-freie Fertigung!
Vollflächiger KOALIT-
Vollwärmespeicher!

WWW.ELEKTROECKERT.COM

elektro eckert
technik vom profi

Zertifizierter JAWO-Fachpartner: elektro eckert | philipp-reis-Str. 17 | 64668 rimbach | tel. 06253-7418 | info@elektroeckert.com

FAMILIE IM RECHT

Dr. Winfried Kilian begleitet in seinem Vortrag ein Paar durch das Leben, vom Beginn der Partnerschaft durch alle Höhen und Tiefen bis zum Tod. Woran ist in welcher Lebensphase zu denken? Vorsorgevollmachten, Testamente, Eheverträge, Ehekrisen, Übergabeverträge, Vermögensgestaltung im Hinblick auf Steuern ...

Er gibt einen Überblick, woran Paare wann denken sollten und was sie gestalten können. Dr. Winfried Kilian ist Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Familienrecht und für Erbrecht in Fürth. Eintritt frei, Spenden sind erwünscht.

Donnerstag, 2. November, 19:30 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

ENERGIEWENDE - DER DEUTSCHE SONDERWEG

Ausgewählte Fakten zur deutschen Energiewende sollen zeigen, warum der deutsche Sonderweg scheitern kann. Das energiepolitische Zieldreieck: Versorgungssicherheit, Wettbewerbsfähigkeit, Umweltverträglichkeit wird nach Meinung von Dr. Christoph Josefiak in allen drei Punkten verfehlt. Dies will er in seinem Vortrag erläutern, der vom Lionsclub Rimbach/Weschnitztal organisiert wird.

Im Vortrag soll anhand globaler Zusammenhänge und der konkreten Situation Deutschlands gezeigt werden, dass trotz der starken Verminderung des CO₂-Ausstosses seit 1990 unsere Politik weder einen messbaren Beitrag zur Reduktion der globalen CO₂-Emissionen leistet, noch als Vorbild für die Welt dient, aber die eigene Gesellschaft verarmen lässt. Alternativen sollen aufgezeigt werden.

Herr Dr. Josefiak hat in Bochum als Physikochemiker promoviert. Nach Aufgaben in der Forschung und Produktion war er Leiter der deutschen AKZO-Konzernforschung in Obernburg, anschließend Leiter der Zentralen Forschung und Entwicklung bei Freudenberg in Weinheim, anschließend geschäftsleitend in mehreren Teilkonzernen der Freudenberg-Gruppe tätig, daneben Dozent an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Eintritt frei, Spenden sind erwünscht.

Donnerstag, 5. Oktober, 19:30 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Wir sind für Sie da: Mo-Fr 07:30 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 13:00 Uhr

AUTOHAUS
RÖSSEL
GmbH
MAZDA Vertragshändler seit 1978

Hauptstrasse 145 69488 Birkenau Telefon: 06201-31220



www.autohaus-roessel.de



JEAN-PHILIPPE BORDIER QUARTETT

In der Besetzung mit Orgel, Vibraphon und Schlagzeug präsentiert der Pariser Gitarrist Jean-Philippe Bordier ausnahmslos Eigenkompositionen, die sich stilistisch aus der Tradition eines Wes Montgomery über George Benson bis zu Rare-Grooves speisen und so einen frischen Mix aus Swing, Funk und Latin enthalten. Der Gitarrist Jean-Philippe Bordier, dessen Karriere sich bereits über dreissig Jahre erstreckt, ist fester Bestandteil der Pariser Jazz-Szene, wo er sich als sehr erfahrener Sideman mit George Brown, Butch Warren, Alain Jean-Marie u.v.a. einen Namen gemacht hat. Guillaume Naud an der Orgel, Absolvent des CIM (Centre d'Informations Musicales/Paris), hat in der Vergangenheit mit diversen Vokalisten wie der ACT-Künstlerin Youn Sun Nah gearbeitet und mittlerweile einige Solo-Alben produziert. Mit ihm konnte einer der gefragtesten Musiker der französischen Hauptstadt gewonnen werden, der äußerst feinfühlig begleitet und als Solist einiges zu bieten hat. Pascal Bivalski am Vibraphon, eben-

falls Bandleader eines Quartetts, hat in den vergangenen 30 Jahren alles vom Duo bis zur Big Band- Besetzung erlebt und begeistert durch sein melodisches und swingendes Spiel. Aus der Tradition von Größen wie Lionel Hampton, Milt Jackson und Bobby Hutcherson kommend, führten ihn Konzerte u.a. mit Musikern wie Pierre Michelot und Charles Tyler zusammen und er wurde bei legendären Festivals engagiert.

Der Schlagzeuger Andreas Neubauer aus Frankfurt, der von 2008-2012 in Paris lebte und dort seitdem regelmäßig auftritt, ist durch seine stilübergreifende Vielseitigkeit zwischen traditionellem Jazz, Latin und Funk für diese Besetzung prädestiniert. Er spielte u.a. mit Barry Finnerty, Biréli Lagrène und Larry Coryell.

Vvk 18 €: Buchhandlung am Rathaus, Fürth und Lesezimmer, Rimbach, AK 20 €

Mittwoch, 25. Oktober, 20:00 Uhr, Studiobühne
Fahrenbacher Str. 22, Fürth

**Blumen schenken
ist wie Umarmen ...**

adrianblumen
Wir sind für Sie da!

69488 Birkenau . Hauptstraße 31 . Telefon 06201 / 32089
www.blumenadrian.de

Termine

Musik

Freitag 6. Oktober

Matz Scheid Solo

Witzig-wohlige Weisen mit dem bärigen Barden
Reservierungen:
06207 / 9244250

19:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr,
„Zum Gude Drobbe“
Ober-Absteinach

Sonntag 8. Oktober

Kindermusical „Israel in Ägypten“

Kinderchor Kikichobi
der evangelischen Kirchengemeinde Birkenau
15:30 Uhr, Evangelische Kirche, Mörlenbach

Samstag 14. Oktober

Musical – Konzert

siehe Seite 17
18:00 Uhr, TV-Halle Fürth

Samstag 14. Oktober

FUNtastiChor: Celtic Songs

siehe Seite 8
19:00 Uhr, Alte Turnhalle Nieder-Liebersbach

Samstag 14. Oktober

Sonntag 15. Oktober

20 Jahre Swinging Cords

siehe Seite 24
Samstag 19:00 Uhr und Sonntag 17:00 Uhr
TSV-Halle, Schlierbacher Straße 43, Ellenbach

Sonntag 15. Oktober

Die Jugendmusikschule auf dem Rimbacher Herbst

13:30 Uhr Lorna Dooley mit Gesangs-Schülerinnen
14:00 Uhr Nicole Agostin mit Theater AG
15:30 Uhr Michael Schaab mit Gitarren-Schülern
16:30 Uhr Rock Chillies, Florian Schlechtrienen
17:00 Uhr Maybe Tuesday, Florian Schlechtrienen

Samstag 21. Oktober

Requiem von John Rutter

siehe Seite 13
17:00 Uhr, Evangelische Kirche, Rimbach

Mittwoch 25. Oktober

Jean-Philippe Bordier Quartett

siehe Seite 21
20:00 Uhr, Studiobühne Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Samstag 28. Oktober

Ourewäller Leit

siehe Seite 16
19:30 Uhr, Einlass 18:00 Uhr, Vereinsheim der Kleintierzüchter, Zotzenbacher Weg 18, Rimbach

Samstag 28. Oktober

Die Cartwrights

siehe Seite 9
20:00 Uhr, Café Central Bahnhofstraße 19, Weinheim

Comedy

Freitag 20. Oktober

Samstag 21. Oktober

Ciro, der Pizzabäcker

siehe Seite 9

20:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr
Gasthaus zum Odenwald, Ellenbach

Montag 30. Oktober

Jamsession

Eintritt 10 €, für mitwirkende Musiker 5 €, Musikprofis frei
20:00 Uhr, Studiobühne Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Samstag 4. November

Jahreskonzert der Katholischen Kirchenmusikkapelle

20:00 Uhr, Halle der Heinrich-Böll-Schule, Fürth

Vorträge

Donnerstag 5. Oktober

**Energiewende/
Der deutsche Sonderweg**

siehe Seite 20
19:30 Uhr, Studiobühne Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Mittwoch 11. Oktober

Pablo Picasso

siehe Seite 25
20:00 Uhr, Altes Rathaus, Birkenau

Freitag 27. Oktober

Frauen schaffen Öffentlichkeit

siehe Seite 12
19:30 Uhr, Altes Rathaus, Birkenau

Donnerstag 2. November

Familie im Recht

siehe Seite 20
19:30 Uhr, Studiobühne Fahrenbacher Str. 22, Fürth

Energieausweis



Energieberater

Dieter Brehm
Malermeisterbetrieb

Draußen

Sonntag **8.** Oktober

Wildkräuter-Streifzug

Wildfrüchte und Wildkräuter zum Genießen
Anmeldung bei Brigitte Schilk, 06209-7979783 oder gvo-weschnitztal@gmx.de
10:00 Uhr, Parkplatz Ebertsklingen, Bergkuppe an K 11 Mörlenbach Richtung Ober-Liebersbach

Sonntag **15.** Oktober

Wir gehen in die Pilze

siehe Seite 13
10:00 Uhr, Wanderparkplatz an der Kneippelanlage, Güttersbacher Str. 49 (letztes Haus, ca. 150 m weiterfahren bis Parkplatz), Grasellenbach



Buntes

Sonntag **1.** Oktober

Weibermarkt 2.0

siehe Weschnitz-Blitz 171
10:00 – 17:00 Uhr, Sport- und Kulturhalle, Weiher

Sonntag **8.** Oktober

Vernissage: Carolin Petry

11:00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus, Mörlenbach

Sonntag **22.** Oktober

Seniorenmesse

siehe Seite 19
ab 13:00 Uhr, TV-Halle Schützengasse 14, Fürth

Samstag **28.** Oktober

Oktoberfest mit Skyline

20:00 Uhr, Gasthaus zum Odenwald, Schlörbacher Str. 58, Ellenbach

Sonntag **29.** Oktober

Kunst - Handwerk - Hobby

siehe Seite 8
11:00 – 17:00 Uhr, Bürgerhaus Mörlenbach

KLEINANZEIGEN

Wohnung in einer Hausgemeinschaft zu vermieten:

2 (bei Bedarf 3) Zimmer im EG, Küche, Bad, Garage; Gartennutzung erwünscht, für 300 (500) € plus Nk. Das Haus hat ein offenes Treppenhaus und liegt außerhalb an der B 460.

Nähere Infos unter **0157 54 99 68 23**

Suche Wohnraum für mich & m. Kinder (7 & 13) mit Garten, einfacher Wohnst. reicht, Heizen m. Holz bevorzugt, auch renovierungsbedürftig, bitte alles anbieten!

frei-entfalten@posteo.de oder **0175-1536231**

Wohnen auf Zeit ab 4 Wochen: Dachstudio möbliert und ausgestattet, 800 € einschl. Nebenkosten
ueberwald@web.de

Zu vermieten: 78 qm Wohnung hell, ruhig, EFM 1. Stock in Grasellenbach, (teil-)möbliert, Hund möglich, NR 400 € KM, + NK, **Telefon (AB) 06207 / 922 109**

Gesucht: Rüstige ältere Dame, tierlieb, für kleine helle Wohnung (43 qm) voll ausgestattet, im Souterrain EFH in Grasellenbach; gemeinsame Nutzung von Garten und Terrasse (30 qm) mit Hauseigentümerin + 2 Hunde und Katzen **06207 922109 (AB)**

Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen.
Email an info@weschnitz-blitz.de und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein senden an:
Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

THEATER IN OBER-MUMBACH – MÄNNER DRINGEND GESUCHT!

Die lange Pause durch die Corona-Pandemie führte dazu, dass sich die Truppe der Theaterabteilung der SKG Ober-Mumbach leider stark reduziert hat.

Um weiterhin schöne und unterhaltsame Abende mit Witz und Theater darbieten zu können, werden dringend männliche Theaterspieler gesucht. Ohne Eure Unterstützung wird es nicht möglich sein, im kommenden Jahr die beliebten Theaterabende durchzuführen.

Was haben wir zu bieten?

Eine tolle Truppe quer durch alle Altersstufen, das gemeinsamen Proben und die Freude nach gelungenen Theaterabenden mit dankbarem Publikum. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Lust, einen Text gemeinsam einzustudieren und zusammen aufzuführen, reicht völlig aus.

Ihr werdet sehen wieviel Spaß das machen kann.

Wer von Euch Männern hat Interesse in einem netten Team mit Laienschauspielern gemeinsam Theaterstücke aufzuführen?

Die nächsten Aufführungen sind für Ende des ersten Quartals 2024 geplant. Vorher müssen gute Stücke, passend für die Zahl der Schauspieler, ausgewählt werden.

Deshalb meldet euch jetzt!

Bei Ute Schütz, eMail: uaschuetz@gmail.com, 06209/4536 oder 0174/7866322 oder Dieter Hartmann, eMail: pdt.hartmann@t-online.de, 06209/713564 oder 0151/54408129

Magazin



Stolpersteine in Heppenheim Lorscherstraße 17

ERINNERN – RIMBACHER INITIATIVE GEGEN DAS VERGESSEN

Wieviel wissen wir noch über die Zeit, als Hass und Diktatur das Leben in Rimbach von 1931-1945 bestimmt haben? Die Gemeinde hatte einmal den höchsten Anteil jüdischer Bürger im Kreis Bergstraße. 61 der einst hier geborenen Juden wurden deportiert und umgebracht. Ab 1931 wurden alle noch in Rimbach lebenden jüdischen Familien aus ihren Häusern vertrieben und ihr Besitz oftmals geraubt. Gewiss, es gibt einen von der Gemeinde gepflegten jüdischen Friedhof am Ortsrand. Dort erinnert eine kleine Tafel an 23 Ermordete, die 1933 in Rimbach gelebt haben. Wir wissen, dass die ehem. Rimbacher Synagoge (heute kath. Kirche) am 9.11.1938 angezündet und zerstört wurde. Dazu gibt es ein jährliches Gedenken. Ein beeindruckendes Projekt der MLS und DBS führte zur Gestaltung des „Platzes der Achtung“. Das ist einigen engagierten Rimbacher Bürgern noch zu wenig. 1930 gab es in Rimbach eine jüdische Klasse. Einer dieser Schüler, Herbert Weichsel, wurde mit 19 Jahren am 11. 11. 1941 in Minsk ermordet, ein anderer, Kurt Weichsel wurde mit einem Kindertransport in die Schweiz gerettet. Was wurde aus den anderen Kindern? Die Initiative möchte, dass die Schicksale der vertriebenen und ermordeten Juden und ihre Wohnorte in Rimbach sichtbarer werden, z.B. mit Stolpersteinen und Informationstafeln. Die Rimbacher Initiative „Erinnern - Gegen das Vergessen“ freut sich über Unterstützung durch Informationen und Mitarbeit.

Kontakt: Günther Röpert, g.roepert@t-online.de.

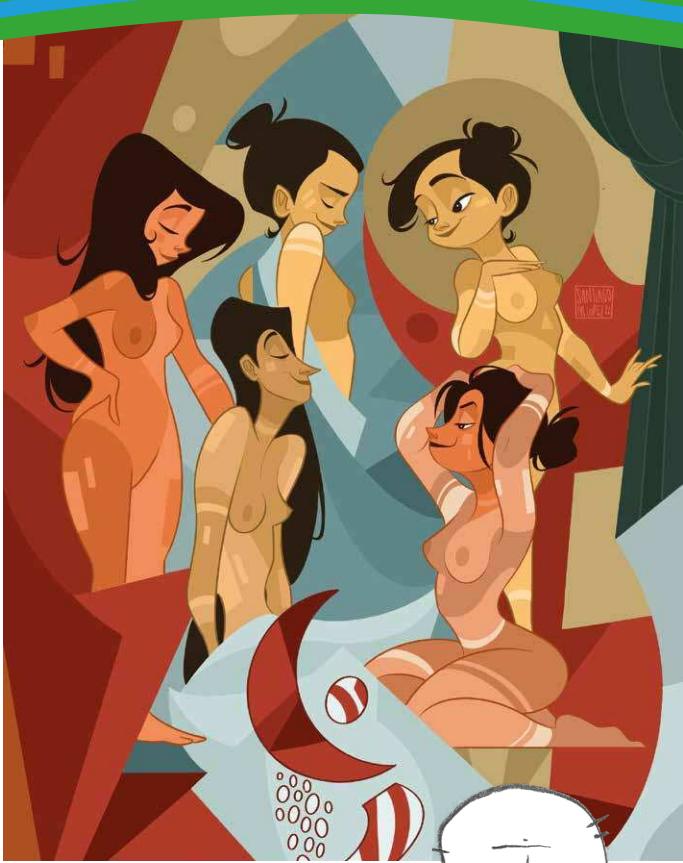


JUBILÄUMSKONZERT SWINGING CORDS

Die Swinging Cords werden 20! Aus diesem Grund veranstaltet der Gemischte Chor Ellenbach 1906 e.V. ein großes Jubiläumskonzert, in dessen Rahmen das Beste aus 20 Jahren Chorgesichte präsentiert wird. Dazu zählen Lieder aus der Renaissance genauso wie Pop-Hits wie z.B. „Herz über Kopf“ oder „A Million Dreams“. Beim Konzert wird der Chor unterstützt von der Band „Soulmantic“ und der Pianistin und Solistin Sabine Nick und weiteren Gästen. Diese werden unter anderem auch solistische und Instrumentalversionen der Lieder zum Besten geben. Zusammen mit ihrem Chorleiter Oliver Fath erarbeiten die Mitglieder der Swinging Cords bereits seit mehreren Monaten ein abwechslungsreiches Programm, dass die Besucher auf eine Zeitreise durch die vergangenen 20 Jahre mitnimmt.

Vvk 10 €: Buchhandlung Am Rathaus und SchreibwarenValentin, Fürth; AK 12 €

Samstag, 14. Oktober, 19:00 Uhr und Sonntag, 15. Oktober 17:00 Uhr, TSV-Halle, Schlierbacher Straße 43, Ellenbach



Les Demoiselles d'Avignon von 1907
in einer modernen Nachschöpfung
- nicht vom großen Meister ...



PABLO PICASSO

Der Spanier und Wahlfranzose gilt als „der“ Jahrhundertkünstler, der ein großes, variationsreiches Werk hinterlassen hat, welches Ausdruck von Freiheit und von grenzenloser Kreativität ist. Legender wie berührend sind die von Melancholie durchtränkten Zirkusmotive seiner Rosa und Blauen Periode. Großen Einfluss auf die Entwicklung anderer Künstler übten seine von Paul Cézanne beeinflussten kubistischen Werke, welche eine in seinem Gesamtwerk einmalige geistige Durchdringung der Wirklichkeit darstellen. Neben seinen Gemälden schuf er auch ein facettenreiches plastisches Werk, welches gleichermaßen von Einfallsreichtum, Experimentierlust und Humor gekennzeichnet ist. Picasso war in erster Linie ein sinnlicher Künstler, der sich Themen wie der Liebe, der Mutterschaft, des Künstlertums und des Alters stellte. Vor allem aber widmete er sich der Kriegsthematik. Sein berühmtes Guernica-Bild, welches zu „dem“ Antikriegsbild schlechthin wurde, ist nicht mehr aus unserem kulturellen Gedächtnis wegzudenken. Ganz gleich, welche Motive er wählte, stets ist seiner Kunst sein Temperament wie aber auch die enge Verbindung zu seinem Leben abzulesen.

„Ich suche nicht, ich finde.“ So überschreibt Aloisia Föllmer ihren Vortrag mit Bildern, den sie zu Leben und Werk Picassos anlässlich des 50. Todesjahres für den Kulturverein Birkenau hält. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

Mittwoch, 11. Oktober, 20:00 Uhr, Altes Rathaus, Birkenau

Zum Schorsch

Restaurant · Café · Pension · Biergarten
im Nibelungenland



In unserem Hause
finden Sie eine der größten
privaten Uhrensammlungen

64658 Erlenbach bei Fürth
Telefon: 06253/932363
www.zum-schorsch.de

durchgehend warme Küche
Montag und Dienstag Ruhetage

Wir haben offen:

Mittwoch, Donnerstag
und Freitag ab 16:00 Uhr
Samstag und Sonntag
ab 11:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



Gutes Essen in u(h)riger Atmosphäre



RESILIENZ – KINDER STARK MACHEN

Resilienz ist die Fähigkeit, mit den Herausforderungen des Lebens klarzukommen und an Hindernissen sowie Problemen des Lebens wachsen zu können. Sie bildet die Grundlage für das, was man auch als innere Stärke oder psychische Widerstandskraft bezeichnen kann. Die Strategien, die zu mehr Resilienz führen, kann man erlernen, und das in jedem Lebensalter.

Das Kinderhaus „Bärenstark“ in Birkenau legt einen pädagogischen Schwerpunkt auf Resilienz, um Kindern den Weg in ein starkes, selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Da viele Menschen gerne mehr über das Thema erfahren möchten, bietet das Team des Kindergartens einen Vortrag zum Thema Resilienz an. Der Vortrag beschäftigt sich im Schwerpunkt damit, wie Resilienz Kinder stärker macht. Er ist jedoch nicht nur für Eltern und pädagogische Fachkräfte geeignet, sondern für alle interessierten Bürger, ob mit oder ohne Kinder. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

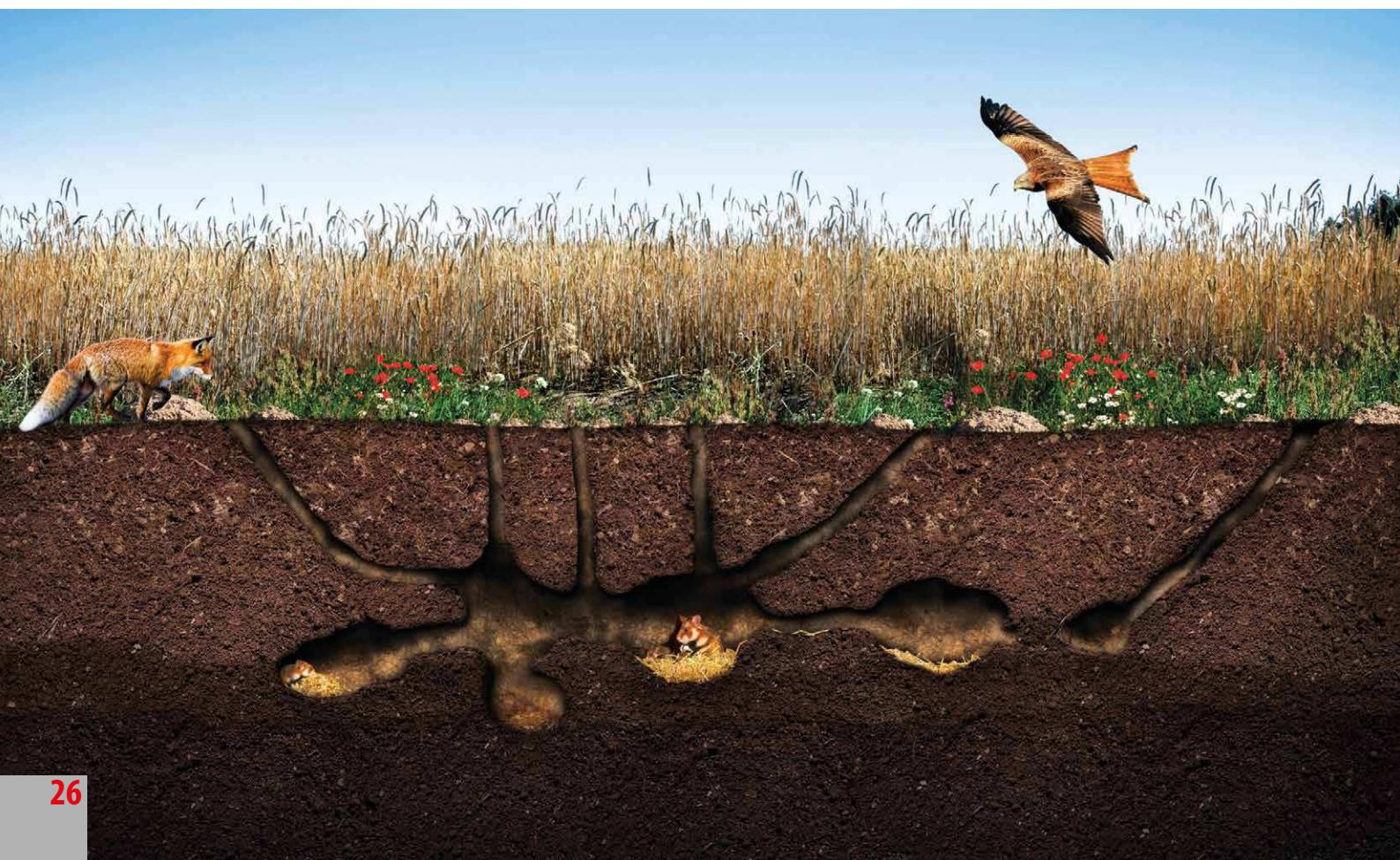
Donnerstag, 12. Oktober, 19:00 Uhr

Sitzungssaal im Rathaus, Birkenau

EGBERT SPRICHT

Egbert, unser Redaktionshamster, ist im Zuge eines falsch verstandenen Hamsterkaufes während der Corona-Wirren in unsere Redaktion gekommen. Hier in seiner Kolumne berichten wir gerne aus dem Nähkästchen, das in der Redaktion direkt neben dem Hamsterrad steht.

Egbert findet Eichhörnchenbrücken sehr gut und möchte gerne mehr davon sehen! Und überhaupt, meint er, könnte man ja für seine Hamsterkollegen auch vergleichbare Hamstertunnel bauen, die es den Nagetieren erlauben würden, stark befahrene Straßen gefahrlos zu überqueren. Denn längst sind nicht mehr nur Fuchs und Greifvogel die Hauptbedrohungen für ein friedliches Hamsterleben in der freien Wildbahn.



Weschnitz-Blitz

• WO BEKOMME ICH DEN WESCHNITZ-BLITZ?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen.

• LISTE DER VERTEILSTELLEN:

• BIRKENAU

Edeka Frischmarkt Bylitz
Der Buchladen Birkenau
Blumen Adrian
Kaffeestopp
Rathaus
Möbel Jäger
Rathaus Apotheke
Sparkasse Starkenburg
Fries Elektro
Bräumer Stein erleben
Bäckerei Kadel
Chez Martine

• REISEN

Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
TFD Mayer

• NIEDER-LIEBERSBACH

Gemüse Kohlmann
Irish Pub Mac Menhir

• MÖRLENBACH

Radio Guselbauer
Ehmann Gravuren
Rathaus
Bäckerei Brehm
Voba Weschnitztal
Bäckerei Wagenek
Friseursalon Dapper
Sparkasse Starkenburg
Fit-Inn
Pecher Optik
Edeka Graulich
Ärztehaus

• BONSWEIHER

Bäckerei Grimminger

• GIBT'S DEN WESCHNITZ-BLITZ IM ABO?

Wer den Weschnitz-Blitz unter keinen Umständen verpassen will, kann sich für 30 € für ein Jahr lang jede Ausgabe per Post liefern lassen. Dazu genügt eine Mail an info@weschnitz-blitz.de mit ihrer Adresse, die Kontonummer wird Ihnen dann mitgeteilt und die Lieferung beginnt!

REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS

!

FÜR DIE NOVEMBER-AUSGABE
DIENSTAG, DER 10. OKTOBER

IMPRESSIONUM

Weschnitz-Blitz
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender

Herausgeber: Biber Studio
Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach

Redaktion/Layout/Anzeigen: Klaus Weber (*kw*)

Gesamtredaktion: Cornelia Weber (*cw*)

Redaktion/Autorin: Dr. Katja Gesche (*kag*)

Autorin: Alexandra Wagner (*aw*)

Druck: Wir-machen-Druck.de

Telefon: 06209 - 713786

Email: info@weschnitz-blitz.de

Für die Richtigkeit der Inhalte der Magazinbeiträge sind die jeweiligen Künstler oder Veranstalter verantwortlich.

Für Anzeigenpreise und Rabatte bei Serienschaltungen sprechen Sie uns bitte an, Telefon: 06209 - 713786



RE/MAX Classic - Staatsstr. 2 - 64668 Rimbach

Tel 0 62 53 - 9 47 65 00

E-Mail volker.gruch@remax.de

**Regional und fair gehandelt!
Immobilien aus Ihrer Umgebung!**



Traben-Trarbach, Bj 1927
298 m² Wohnfl., 783 m² Grdst.,
225.000 € + 3,57 % Prov.
Kl. H Öl B 298,7 kWh/m²a



ZOTZENBACH, MFH, Bj 1976
ca. 400 m² Fl., 837 m² Grdst.,
549.000 € + 3,57 % Prov.
Kl. E Öl B 143,1 kWh/m²a



LINDENFELS, Bj 1963/2009
636 m² Fl., 1.183 m² Grdst.
690.000 € + 3,57 % Prov.
Kl. D Pellets B 162,2 kWh/m²a



EBERBACH, Haus in der
Altstadt, 155 m², saniert
245.000 € + 3,57 % Prov.
Kl. F El B 1991 185 kWh/m²a



BIRKENAU, EFH, Bj 1965
75 m² Wohnfl., 222 m² Grdst.
239.000 € + 3,57 % Prov.
Kl. G Gas V 220 kWh/m²a



Auch in Zeiten gestiegener
Darlehenszinsen verkaufen
wir Ihre Immobilie fair und
sicher zum besten Preis!



**Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Ihr Weschnitztalmakler Volker Gruch - mobil 01 70 - 7 38 69 97
RE/MAX - weltweit die Nr. 1 in der Vermittlung von Immobilien**

**Werde unabhängig.
Nutze Solar.
Wir kümmern
uns drum.**

elektro eckert 
technik vom profi



WWW.ELEKTROECKERT.COM

elektro eckert | philipp-reis-Str. 17 | 64668 rimbach | tel. 06253-7418 | info@elektroeckert.com